

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 17 (1872)
Heft: 47

Anhang: Beilage zu Nr. 48 [i.e. 47] der "Schweizerischen Lehrer-Zeitung"
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zu Nr. 48 der „Schweiz. Lehrer-Zeitung“.

Im Verlage von Wilhelm Schulze, Berlin, Scharrenstraße Nr. 11, sind erschienen und in jeder Buchhandlung, in Frauenfeld bei J. Huber, zu haben:

- Barleben, A., und H. Fick, Lehrbuch der Orthographie.** 8. 5 Bg. 70 Rp.
Choix de lettres françaises originales, complété par des explications en vue des Allemands, sur les usages, formules, locutions qu. différent entre les deux nations par le docteur T. Voelkel. 8. 8 $\frac{3}{4}$ Bg. 1 Fr. 60.
Huth, H., Lehrplan für Knaben- und Mädchen-Vürgerschulen, sowie Volksschulen. 8. 9 Bogen. 2 Fr.
Holz, Dr. F., und H. Stier, Lektionarium für tägliche Schulanachten im Anschluß an das Kirchen- und an das Schuljahr. gr. 8. 40 Rp.
Wangemann, Dr., Biblisches Hand- und Hülfsbuch zu Luthers kleinem Katechismus. 4. Auflage. gr. 8. 39 Bogen. 6 Fr. 70.
Engelien, A., Leitfaden für den deutschen Sprachunterricht.
 I. Theil für die Unterklassen. 3. Aufl. 70 Rp.
 II. Theil für die Mittelklassen. 4. Aufl. 1 Fr. 35.
 III. Theil für die Oberklassen (Schulgrammatik der neuhochdeutschen Sprache.) 1872. 2 Fr.
 I. Theil. Gott sei Dank! **Endlich** einmal ein **Elementarbüchlein nach vernünftiger Methode**, so daß die Anschauung in sehr geschickt ausgewählten und abgestuften zusammenhängenden prosaischen wie poetischen Lesestücken und zwischengestreuten Gruppen einzelner Sätze vorausgeht und dahinter erst die Definition und die Regel nebst deren Einübung an reichlich und zweckmäßig gegebenen und mit klaren Anleitungen begleitetem Materiale nachfolgt. (Prof. Dr. J. Zacher in der Zeitschrift für deutsche Philologie.)
 — — — **Sammlung von Musteraufsätzen für die Mittelklassen höherer Knaben- und Mädchenschulen und für die oberen Klassen gehobener Volksschulen.** 2. Aufl. 2 Fr. 15.
(Von der Berliner Schuldeputation empfohlen.)

Verlag von Sigismund & Volkering in Leipzig. Biographische Bibliothek.

- Beethoven, Ludw. van.** Ein Lebensbild, entworfen von W. Friede. 1870. geh. 1 Fr. 35 in Lwdbd. 2 Fr.
Comenius, Joh. Am., nach seinem Leben und seiner pädagogischen Bedeutung. Nebst einem Anhang, enth. Auszüge aus seinen Schriften. Von L. W. Seyffarth. 2. Aufl. 1871. 2 Fr. 15.
Eurtman's, Dr. W. G., Leben- und Pichtgedanken aus seinen Werken. Von Dr. J. Fölsing. (im Erscheinen) ca. 1 Fr. 60.
Friedrich Wilhelm, der Kronprinz von Preußen und Deutschland. Ein Bild seiner Thaten und seines Wirkens. Für das deutsche Volk herausgegeben von W. Friede. 3. Aufl. (im Erscheinen) geh. 2 Fr., in Lwdbd. elegant gebunden. 3 Fr. 20.
Jahn, Friedrich Ludw. Sein Leben und ein Auszug aus seinen Schriften mit besonderem Hinweis auf die Neugestaltung Deutschlands und die Volkserziehung. Von R. Rothenburg. 1871. 1 Fr. 20.
Pestalozzi, H., nach seinem Leben und aus seinen Schriften dargestellt. Von L. W. Seyffarth. 2 Fr.
 In Vorbereitung sind ferner:
Arndt's, Ernst Moritz, Leben. Von Dr. N. Hofer.
Rückert's, Friedrich, Leben und seine pädagogische Bedeutung. Von Dr. G. Beyer.
Simrock's, Karl, Leben und Schaffen. Von Dr. N. Hofer.
 (Wird fortgesetzt.)

GEOGRAPHISCHES INSTITUT ZU WEIMAR.

1871. Intern Geogr. Kongress zu Antwerpen: 1. Preis.
 (Erster und einziger Preis für Handatlanten.)
 1872. Polytechn. Ausstellung zu Moskau:
 Grosse goldene Medaille.)
 (Erster und einziger Preis für kartographische Erzeugnisse.)

Sieben erschien und in allen Buchhandlungen vorrätzig, in Frauenfeld bei J. Huber.

Lieferung 1

der 5. vollständig revidirten Auflage von

Gräf's Handatlas des Himmels und der Erde.

33 Blatt in Kupferstich mit Farbendruck und Kolorit nebst statistischer Uebersichtstafel aller Länder. Vollständig in 15 dreiwöchentlichen Lieferungen à 1 Fr. 35.

Das Institut hat Nichts außer Acht gelassen, um der neuen Auflage des bewährten Atlas die größtmögliche Brauchbarkeit und Vollendung zu geben. Der Atlas enthält sämtliche neueste Veränderungen und steht in jeder Hinsicht auf der Höhe der Zeit.

Im Verlage von Wiegandt & Grieben in Berlin ist soeben erschienen und durch jede Buchhandlung, in Frauenfeld bei J. Huber, zu beziehen:

- Bormann, Schulrath, Aus der Schule.** (Schulkunde IV.) 2. Aufl. 3 Fr. 20
Weiß, Direktor, Das wahre Bedürfnis der preuß. Volksschule. 1 Fr.
Wiese, Dr. Zur Geschichte und Bildung der Frauen. 2 Fr. 70.

Im Verlage der Buchhandlung für Erziehung und Schulwesen in Berlin, Neuer Markt 3, ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen, in Frauenfeld bei J. Huber, zu beziehen:

Briefe und Aufsätze

für
Volkss- und Fortbildungsschulen.

Von

H. Mienhaus.

Zweite, umgearbeitete Auflage.

Preis gebunden 80 Rp.

Das Buch ist anerkanntermaßen ein sehr zweckmäßiger Leitfaden für die gesammte Schreib- und stilistische Thätigkeit der Schüler in den oberen und mittleren Klassen der Volkss- und Fortbildungsschulen. Es enthält auf der ersten Stufe die Veränderung des Satzes und zwar: A. die Veränderung der Wortfolge, B. die Veränderung des Ausdrucks; auf der zweiten Stufe eine reiche, nach folgendem Schema geordnete Auswahl von Privatbriefen: A. Familienbriefe, B. Briefe an Freunde, C. Briefe an Personen, zu denen man nicht in freundschaftlichem Verhältnisse steht, D. Briefe verschiedenen Inhalts: a. Vorwürfe und Ermahnungen, b. Dankschreiben, c. Trostschriften, d. Glückwünsche, e. Eingaben an Behörden; auf der dritten Stufe — unter A. eine Reihe von Geschäftsbriefen nämlich: a. Bestellungen, b. Begleitbriefe, c. Mahnungen und Vorwürfe, d. Bitten und Entschuldigungen, e. Anfragen und Anträge, f. Anzeigen — unter B. verschiedene Geschäftsaufsätze des Verkehrslebens: a. Rechnungen, b. Quittungen, c. Empfangscheine, d. Schuldscheine, e. Bürgschaftscheine, f. Abtretungsscheine, g. Vollmachten, h. Verwahrscheine (Depositumscheine), i. Frachtbriefe (Frachtscheine), k. Anweisungen und Wechsel, l. Sicherungsscheine (Reverfe), m. Zeugnisse, n. Miethsverträge, o. Lehrverträge, p. Kaufverträge, q. Verträge verschiedenen Inhalts, r. Anzeigen in Zeitungen und s. Adressen; auf der vierten Stufe die Nachhaltung des Handwerkers und auf der fünften Stufe 80 Muster zu verschiedenen Aufsätzen.

Bei der Reichhaltigkeit des Stoffes und dem außerordentlich billigen Preise von 80 Rp. — das Buch enthält 120 Seiten groß Oktav — wird es auch bei ungünstigen Verhältnissen jeder Volkss- und Fortbildungsschule möglich, das Buch als Schulbuch einzuführen. Ebenso kann dasselbe zum Gebrauch beim Privat-Unterricht empfohlen werden.

In unterzeichneter Verlagsbuchhandlung ist soeben erschienen und in J. Huber's Buchhandlung in Frauenfeld, vorrätzig:

Wie studirt man Philologie?

Eine Hodegetik für Jünger dieser Wissenschaft
von

Wilhelm Freund.

Zweite, unveränderte Auflage.

Preis 2 Fr.

Inhalt: 1. Name, Begriff und Umfang der Philologie. — 2. Die einzelnen Disziplinen der Philologie. — 3. Vertheilung der Arbeit des Philologie-Studirenden auf 6 Semester. — 4. Die Bibliothek des Philologie-Studirenden. — 5. Die Meister der philologischen Wissenschaft in alter und neuer Zeit.

Der innerhalb 6 Monaten erfolgte Absatz der starken 1. Auflage dürfte wohl ein Zeugniß für den Werth der Schrift abgeben.

Verlag von Wilhelm Violet in Leipzig.

Lebensversicherungsbank f. D. in Gotha.

Stand am 1. November 1872.

Versicherte	40,180	Berf.
Versicherungssumme	77,355,000	Thlr.
Einnahme an Prämien und Zinsen seit 1. Januar	2,760,000	"
Bankfonds	19,080,000	"
Ausbezahlte Sterbefälle	26,275,000	"
An die Versicherten gewährte Dividende	10,600,000	"

Zehnjähriger Durchschnitt der Dividende der Versicherten 35,4 Proz.

Die Bank ist durch mehr als 1000 Agenturen in Deutschland vertreten, durch welche Antrags-Formulare zu Versicherungen und Erläuterungsschriften unentgeltlich verabreicht werden. (M-144-B.)

Im Verlage von J. Bacmeister in Eisenach erschien soeben und ist in der Buchhandlung von J. Huber in Frauenfeld zu haben:

Pädagogische Bausteine.

Wichtige Schulfragen der Gegenwart

für

Leiter, Lehrer und Freunde der Schule.

Von

Dr. Gustav Frölich,

Direktor der höheren Töchterschule zu Hildesheim.

Dritte verbesserte und vermehrte Auflage.

Preis 3 Fr. 20.

Inhalt: 1) Die bleibenden Früchte der Volksschule. (Gekrönte Preisschrift.) 2) Das Veränderliche und das Bleibende, oder das Zeitliche und das Ewige in der Pädagogik. 3) Der Lehrer und sein Ideal. 4) Unsere Schulstrafen vor dem Richterstuhle der Pädagogik. 5) Das Aufsichtsrecht der Kirche über die Schule. 6. Neuere beachtenswerthe Gesetze und Verordnungen auf dem Gebiete des Volksunterrichts.

Das Nachstehende zu beachten:

Verlag von Sigismund u. Volkering in Leipzig.

Die lyrischen Dichtungen des deutschen Mittelalters.

Vorträge von Dr. J. W. Otto Richter. Inhalt: Der Minnegefang. — Die höfliche Dorfpoesie. — Der Sängerkrieg auf der Wartburg und die Wartburglieder. — Der Dichter Lantshäuser, die Lantshäuserfrage und die Wagnerische Lantshäuserdichtung. — Die religiöse Lyrik in der Blüthezeit des deutschen Minnegefangs. — Preis 4 Fr.

Selten hat sich ein Buch so ungetheilten Beifalls im Publikum und so empfehlender Besprechung in der Presse zu erfreuen gehabt wie das Obige. — Gründliche wissenschaftliche Forschung und eine gefällige, allgemeine verständliche Darstellungsweise sind hier glücklich vereint zu einer belehrenden und zugleich höchst anziehenden Lektüre. Besonders alle Freunde der Wagner'schen Lantshäuser machen wir auf das Buch aufmerksam.

Von demselben Verfasser erschien soeben in 2ter vermehrter Auflage;

Die Erziehung der weiblichen Jugend in deutsch-nationalem Sinne, mit besonderer Berücksichtigung der höheren Töchterschule. Mit einem Anhang: Ueber die weibliche Berufsschule. Von Dr. J. W. Otto Richter. Preis 1 Fr. 35.

Das „Freisinnige Schulblatt aus Süddeutschland“ sagt über die erste Auflage. „Mit den in dieser klaren Schrift ausgesprochenen Ideen bin ich vollkommen einverstanden. Die Erziehung der Mädchen darf man heutzutage wohl umsichtiger ins Auge fassen. Die wahre Bestimmung des Weibes ist der Kreis der Familie, des Hauses, als Gattin und Mutter, als Hausfrau zu wirken, liebend zu schaffen, in der heimischen Stille zu beglücken u. s. w. (Durch alle Buchhandlungen, in Frauenfeld bei J. Huber, zu beziehen.)“

Vom 1. Oktober dieses Jahres an erscheint am 1., 8., 15. und 22. jeden Monats:

Oesterr.-Ungar.

Lehrer-Zeitung.

Der Preis dieses freisinnigen und nach allen Seiten hin unabhängigen Blattes ist pro Quartal 2 Fr. 70.

Bestellungen sind zu richten an

Die Expedition

der „Oesterr.-Ungar. Lehrer-Zeitung“

6., Kollergergasse 3, in Wien.

Einladung zum Abonnement auf die

Deutsche Schulgesetz-Sammlung.

Centralorgan für das gesammte Schulwesen im Deutschen Reiche, in Deutsch-Oesterreich und der Schweiz — auf Anregung u. m. Unterstützung der Hrn. Graf Bethulh-Huc, Graf Renard, Dr. G. v. Bunsen, Prof. Oneist, v. Roggenbach, L. v. Roenne, Dr. Lechow, Theodor Hoffmann, Kehr u. A. m. herausgegeben von Fr. E. Keller, — erscheint von Oktober 1872 ab.

Vierteljährl. 13 Nr. 4. Preis 3 Fr.

Durch alle Buchhandlungen und Postanstalten zu beziehen.

Probenummern gratis und franko.

Berlin.

Verlag von Robert Oppenheim.

(H-6540-Z) Stenographisches Hülfsbüchlein VI. Aufl.

gegen Nachnahme von 60 Rp. direkt zu beziehen von

J. Konrad Däniker', Lehrer,
Zürich.

Im Verlag von Huber u. Comp. in St. Gallen ist neu erschienen und in J. Huber's Buchhandlung in Frauenfeld vorrätzig:

Die Scherr'schen Schulbücher

auf Grundlage 25jähriger Erfahrung mit Bezug auf die von Seminar-Direktor Largiadèr vorgeschlagene, von Seminar-Direktor Ruegg durchgeführten Modifikationen und der Schullehrplan von J. J. Schlegel. Konferenz-Vortrag von

J. J. Widmer,

Lehrer in Ganterswil.

Preis 50 Rp.

Soeben erschien und wird auf Verlangen gratis und franko versandt:

Katalog 10.

Verzeichniß des antiquarischen Bücherlagers von C. Detloff's Buchhandlung in Basel. — 4600 Nummern aus allen Fächern. —

Soeben erschien und ist in allen Buchhandlungen (in Frauenfeld bei J. Huber) vorrätzig:

Kursus

in der

deutschen Rechtschreibung

und

Zeichensetzung

für die oberen Klassen der Gemeindegeschulen und die unteren Klassen der Mittelschulen.

Von F. Arnold,

Rektor der Bezirksschule in Rheinfelden.

Zweite verbesserte und vermehrte Auflage.

Preis fest brochirt 1 Fr.

S. A. Sauerländer's Verlag in Marau. (H-3625.)

J. C. Schweizers

Fremdwörterbuch

zur

Erklärung aller in die deutsche Umgangssprache aufgenommenen fremden Wörter und Redensarten, mit Bezeichnung ihrer Aussprache und Herkunft.

6. verbesserte und mehrfache vermehrte Auflage von

Konr. v. Orelli.

Preis solid gebunden 4 Fr. 20 Cts., ist stets vorrätzig in

J. Hubers Buchhandlung, Frauenfeld.

Die ächten Fröbel'schen Kinderspiele liefert J. Huber & Co. in St. Gallen. Freisourant franko.